

Artikel in der TAZ zum Thema Medien & Lehrer

Beitrag von „Lindbergh“ vom 8. September 2020 14:57

Bevor es ganz auf Kindergarteniveau abdriftet, wollte ich noch ergänzen, dass es völlig legitim ist, dass, wenn man an einem Punkt einer Unterhaltung merkt, dass man an einer Sackgasse angelangt ist, zu dem Fazit kommt, dass man den Diskurs mit zwei oppositionellen Ansichten im Guten beendet. Das ist meiner Meinung nach auch viel besser, als wenn eine Gesprächspartei auf Teufel komm' raus ihre Position als die einzig wahre durchsetzen möchte 😊. Denkt dran, Leute, wir sind hier in unserer Freizeit, wir sollten hier Freude haben statt uns anzuzanken!